Standortkameradschaft Köln	0020113000	LV West
Name / Bezeichnung der (Standort-)Kameradschaft	*Kenn-Nummer (10-stellig; ggf. mit führenden Nullen)*	*Landesverband*

Direkt antragsberechtigt sind nur Standortkameradschaften und selbständige Kameradschaften; angeschlossene Kameradschaften richten das Formular bitte per E-Mail an den Vorstand der Standortkameradschaft, ohne den Sendebutton (an die Landesgeschäftsstelle) zu verwenden.

Deutscher BundeswehrVerband
-Landesgeschäftsstelle West-
Ulrich-von-Hassell-Straße 2
53123 Bonn

Antrag an die Landesversammlung West 2021

Überschrift:

Zurruhesetzungspraxis von Berufssoldatinnen und –soldaten

Antragstext:

Der Deutsche BundeswehrVerband setzt sich dafür, dass der Berufssoldat/die Berufssoldatin fünf Jahre vor Erreichen seiner/ihrer Besonderen Altersgrenze eine verbindliche Mitteilung über sein Dienstzeitende erhält.

Antragsbegründung:

Die „Zurruhesetzungsberatungen“ des BAPersBw finden jährlich statt. Bei diesen wird erstmalig fünf Jahre vor dem Überschreiten des frühestmöglichen Zurruhesetzungszeitpunktes festgelegt, ob ein dienstliches Interesse an einer Fortführung des Wehrdienstverhältnisses besteht.Danach erfolgt jedes Jahr eine Revision der bisherigen Beratungsergebnisse. Zur umfassenden Einbindung erhält jede/jeder Betroffene hierzu einen weiteren Bescheid. Spätestens zwölf Monate vor dem endgültigen Eintritt in den Ruhestand erfolgt durch das BAPersBw ein entsprechendes Ankündigungsschreiben. Diese Praxis ist einseitig und lässt jegliche Planungssicherheit für die Betroffenen vermissen. Eine konkrete Lebensplanung für die Zeit danach frühestes ein Jahr vor Zurruhesetzung ist nicht hinnehmbar.

Der o.a. Antrag wurde in der Standortversammlung

am 04.02.2021 beschlossen.

Name in Druckbuchstaben Vorsitzender der Kameradschaft

Unterschrift Vorsitzender der Kameradschaft